

Newsletter November 2023



KULTUR
AKADEMIE

23. November 2023 | 09 bis 16 Uhr | Bürgerwache Bielefeld

Workshop: Projektdokumentation – Pflichtaufgabe oder Selbstläufer?

Dieser Workshop richtet sich an alle, die Kulturprojekte organisieren, durchführen und begleiten. Denn im Rahmen einer Projektorganisation stellt sich immer wieder und manchmal vielleicht auch etwas zu spät die Frage: Wie dokumentiere ich mein Projekt und was und wen braucht es dafür? Und warum eigentlich?? Für welchen Anlass brauche ich das überhaupt nochmal? Ist die Dokumentation nur ein lästiges letztes Anhängsel im Verlauf einer Förderung oder sind Texte, Bilder und Videos auch noch für andere Anlässe zu gebrauchen?

Die Anmeldefrist ist der 19. November 2023.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

FÖRDER — PROGRAMME

Förderprogramm Dritte Orte

Mit seinem Programm unterstützt das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW die Entstehung und Entwicklung kultureller Begegnungsorte im ländlichen Raum.

Ziel ist es, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken, einen Beitrag zur Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse zu leisten und zur identitätsstiftenden Verantwortungsübernahme einzuladen. Die Förderung der "Zweiten Generation", die jetzt ausgeschrieben ist, läuft von 2024 bis 2028.

Die Bewerbungsfrist ist der 15. November 2023.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Spielstättenprogrammprämie

Für herausragende Programme von Spielstätten des Jazz und des avancierten Pop/Rock vergeben das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und der Landesmusikrat NRW regelmäßig Spielstättenprogrammprämien. Die Prämie beträgt zwischen 5.000 und 25.000 Euro für ein herausragendes Programm einer Spielzeit, je nach Beschluss der Jury.

Antragsberechtigt sind Spielstätten, die sich für Jazz, Improvisierte Musik, avancierte Pop/Rock-Musik oder Genres und Musikkulturen in deren Grenzbereichen engagieren und dabei Nachwuchskünstlern oder regional wirksamen Bands ein Forum bieten.

Der Antragsschluss ist der 15. November 2023.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Soziokultur NRW

Allgemeine Projektförderung und transkulturelle Projektarbeit 2024

Mit der Programmlinie "Allgemeine Projektförderung und transkulturelle Projektarbeit" wird die Förderung von qualitätvollen Projekten v.a. aus der freien Szene für die Soziokultur in NRW angestrebt. Förderfähig sind soziokulturell orientierte Projekte über alle Kunstsparten hinweg. Besonders erwünscht sind Projekte, die sich der Integration verschiedener Altersgruppen, sozialer Schichten, Nationalitäten und Lebenssituationen widmen und die die soziale und politische Arbeit im lokalen Alltag fördern. Projekte einreichen können soziokulturelle Zentren, kulturelle Initiativen, Vereine, Firmen oder Einzelpersonen der freien Kunst- und Kulturszene.

Das Antragsverfahren wurde umgestellt und erfolgt erstmalig über ein neues, digitales Antragsportal. Eine Vorbereitung der Anträge ist ab sofort über herunterladbare Musterformulare möglich. In dieser Form vorbereitete Anträge können zwischen dem 04.12. und 08.12. über das neue Antragsportal von Soziokultur NRW eingereicht werden.

Mehr Infos gibt's [hier](#)



JOBS _____

Unterstützung im Bereich Gestaltung/ Holz/ Medien

Die Universität Bielefeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt handwerkliche oder technische Unterstützung im Bereich Gestaltung / Holz / Medien.

Bewerbungsfrist ist der 16. November 2023

Mehr Infos gibt's [hier](#)

Kulturmanagement

Die Kultur Herford gGmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung im Kulturmanagement für Drittmittel.

Bewerbungsfrist ist der 12. November 2023

Mehr Infos gibt's [hier](#)



Zero - Klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte

Zahlreiche Kunst- und Kulturinstitutionen setzen sich inzwischen mit ihrer Klimawirkung auseinander. Neben der künstlerischen Auseinandersetzung mit der Klimakrise suchen Kulturinstitutionen ebenso wie Kulturschaffende und Künstler*innen vermehrt nach Instrumenten und Methoden, um das eigene Handeln in nachvollziehbarer und wirksamer Weise an Zielen der ökologischen Nachhaltigkeit auszurichten. Aber wie beginnen? Wo stehen wir? Was sind die entscheidenden Hebel, die es schnellstmöglich zu bewegen gilt?

Der „Fonds Zero“ richtet sich an Einrichtungen und Akteure, die mit der Praxis ökologischer Nachhaltigkeit bereits vertraut und zugleich bereit sind, ebenso engagiert wie neugierig an klimafreundlichen Alternativen der kulturellen Produktion mitzuwirken.

Das Programm wurde jüngst bis 2027 verlängert und mit weiteren vier Mio. Euro ausgestattet. Bis zum 24. Januar 2024 können Sie in einer zweiten Förderrunde wieder Anträge einreichen.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

15. Dezember 2023 | 17 - 19 Uhr | online

Green Events - Nachhaltiges Planen in der Kulturbranche

In diesem Seminar erhalten Sie einen kompakten und anschaulichen Überblick über die wichtigsten Handlungsfelder zur nachhaltigen und klimafreundlichen Optimierung ihrer Veranstaltung? Kennen Sie die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Aspekte? Finden Sie die richtigen Dienstleister und Lieferanten um diesen Weg mit Ihnen gehen? Vermeiden Sie falsche Versprechungen und „Greenwashing“ und sind Sie gewappnet für die große Herausforderung unserer Gesellschaft?

Das Seminar richtet sich an Interessent*innen aus den Mitgliedsstädten des Kultursekretariats NRW, Gütersloh.

Mehr Infos gibt's [hier](#)



14. November 2023 | 10 bis 17 Uhr | online

Projekte effizient managen - Digitale und analoge Tools für die Projektarbeit

Projekte sind oft sehr komplexe Vorhaben, die – neben einer sinnvollen Strukturierung der Planungs- und Arbeitsschritte – durch hilfreiche und praxiserprobte Tools für die Projektplanung und Prozesssteuerung unterstützt werden können. Sie vereinfachen auch die Arbeit im Projektteam. In den vergangenen Jahren wurden hierfür zahlreiche digitale Werkzeuge entwickelt. Wir lernen die wichtigsten kennen und vergleichen sie miteinander. Daneben haben die Akteure im Projektmanagement mit der Zeit auch eigene praktische Tools entwickelt, die mit den herkömmlichen Programmen – z.B. Excel oder Outlook – gestaltet werden können. Das Seminar ist praxisorientiert und bezieht Ihre Erfahrungen mit ein.

Das Seminar richtet sich an Interessent*innen aus den Mitgliedsstädten des Kultursekretariats NRW, Gütersloh.

Anmeldeschluss ist der 14. November 2023

Mehr Infos gibt's [hier](#)

15. November 2023 | 14 bis 17 Uhr | online

Alle Kinder haben Rechte! Kinderrechte und Partizipation bei „Kultur macht stark“

Die „Kultur macht stark“-Beratungsstellen aller Bundesländer laden am 15. November 2023 von 14 bis 17 Uhr zu einer digitalen Informationsveranstaltung zu Kinderrechten und Partizipation bei „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ ein.

Die Veranstaltungen richten sich an alle Akteur*innen aus den Bereichen Kultur, Bildung und Soziales sowie an alle weiteren Interessierten.

Anmeldeschluss ist der 13. November 2023

Mehr Infos gibt's [hier](#)

28. November 2023 | 10 bis 12 Uhr | online

Fördermittel – Was muss ich tun nach der Bewilligung?

Fördermittel sind eine gute Möglichkeit zur Projektfinanzierung, sie können jedoch mit Regeln und Auflagen verbunden sein. Es hilft sie zu kennen und während der Umsetzung des Projektes zu beachten, um keine Fördergelder zu verlieren.

In diesem Webinar erhalten Sie hilfreiche Tipps zur Abwicklung von Fördermitteln, erfahren, wie Sie bewilligte Mittel abrufen und lernen, wie Sie mit Änderungen im Projektverlauf umgehen oder einen Verwendungsnachweis erstellen.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

30. November 2023 | 17 - 19 Uhr | online

Umgang mit Spenden

Der Umgang mit Spenden wirft in gemeinnützigen Vereinen eine Vielzahl von Fragen auf. Das reicht vom korrekten Ausfüllen der Zuwendungsbestätigung bis zu Einzelfragen, wie z.B. ob für Preisnachlässe auf Rechnungen eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden darf. Das Seminar stellt die steuerlichen Grundlagen dar und klärt alle Einzelfragen im Umgang mit Spenden, Werbung und Sponsoring.

Mehr Infos gibt's [hier](#)

GUT ZU WISSEN

Inklusives Netzwerk Kultur

Das Inklusive Netzwerk Kultur (vormals Netzwerk nichtbehinderter und behinderter Tanz- und Theaterschaffender) engagiert sich als bundesweite Interessenvertretung dafür Barrieren abzubauen und Künstler*innen und Kulturakteur*innen mit Behinderung in der Kulturszene zu einer alltäglichen Erscheinung zu machen und wird vorwiegend von Menschen mit Behinderung organisiert. Zudem soll die Arbeit im Netzwerk die (kultur-)politische und gesellschaftliche Sichtbarkeit von Menschen mit Behinderung in Kunst und Kultur verbessern.

Zu dem Netzwerk get's [hier](#)

Handbuch. Inklusive und barrierefreie Kulturarbeit

Mit dem Handbuch möchte die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich Kulturakteur*innen aller Sparten ein praxisorientiertes Werkzeug an die Hand geben, das ihnen hilft, Schritt für Schritt inklusiver zu arbeiten.

Zum Download des Handbuches geht's [hier](#)

Der Newsletter des OWL Kulturbüros erscheint monatlich. Sie können den Newsletter jederzeit [hier](#) abbestellen.



OWL Kulturbüro
OstWestfalenLippe GmbH
Walther-Rathenau-Straße 33 - 35
33602 Bielefeld

www.owl-kulturbuero.de
info@owl-kulturbuero.de

0521 96733-171

Das OWL Kulturbüro wird finanziert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



 Sparkassen
in OstWestfalenLippe


OstWestfalenLippe
Eine Region. Ein Wort.

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).